

Tarifrunde eingeläutet

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. Januar 2024 10:36

[Zitat von Gardenlover89](#)

Ist schon interessant wie hier über Familiengründung ja/nein diskutiert wird. Ich selbst habe keine Familie gegründet und werde es wahrscheinlich auch nicht mehr machen. Wenn dann über Renten in diesem Zusammenhang diskutiert wird, sollte man eine Sache nie vergessen ... es gibt sehr viele Menschen, die unfreiwillig kinderlos sind. Ich arbeite im TVL, ledig, kinderlos... mir reichen die Abzüge, die ich habe eigentlich schon. Einen Vorteil erhalte ich dadurch, daß ich meine Mutter pflege (ich bin erst 34) nun auch nicht. Ich habe eher das Gefühl der Staat erwartet es von einem, ob man selbst irgendwann nicht mehr kann ist egal. Ich fand gerade in den ersten zwei Berufsjahren auch die volle Stelle nicht so easy. Ich arbeite für das Bistum Aachen, und will versuchen die Schule zu wechseln. Nach aktuellen Kenntnisstand wird auch das nicht so einfach, gleichzeitig werde ich von meiner SL übel schikaniert (mal schauen, was die Gewerkschaft sagt). Also es lässt sich nach außen immer alles so einfach darstellen, es mit Kindern sicherlich anstrengend und nicht immer einfach... aber auch kinderlose Menschen können sehr gebeutelt sein ... ☐☐

Das ist mir sehr wohl bewusst. Ich wollte auch keine Kinder ja/nein Diskussion aufmachen. Aber hier blicken manche user so abfällig auf Teilzeitkolleginnen herab, man sollte immer bedenken, dass alles 2 Seiten hat.